

Selbstständiger Antrag der Abgeordneten Christine Bösch-Vetter und KO Eva Hammerer (Grüne)
sowie Veronika Marte und Andrea Schwarzmann (ÖVP)

Beilage 8/2023

An das Präsidium des Vorarlberger Landtags
Römerstr. 15
6900 Bregenz

Chancenreichstes Land für alle Kinder – die Gemeinden bei der Organisation vom gesunden, warmen Mittagessen an Kindergärten und Schulen unterstützen

Selbstständiger Antrag gem. §12 GO

Bregenz, am 20.01.2023

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

Vorarlberg hat sich auf den Weg gemacht, chancenreichstes Land für alle Kinder zu werden. Vorarlbergs Gemeinden sollen Orte sein, an denen Kinder in Gemeinschaft groß werden können und alle Unterstützungen erhalten, die sie brauchen, um sich entfalten und wachsen zu können.

Für immer mehr Kinder gehört das Mittagessen in der Schule oder im Kindergarten an einzelnen oder mehreren Wochentagen zum Alltag. Eine gesunde, warme Mahlzeit in Gemeinschaft mit anderen Kindern zu essen, ebnet den Weg für ein gesundes und chancenreiches Großwerden. Geht es doch nicht nur um das physische Sattmachen, sondern auch um die Kultur des Miteinanders, des Teilens und der Gastlichkeit.

Die Gemeinden sind bemüht, ihrem Versorgungsauftrag nachzukommen. Sie sind verlässlicher Partner für die Familien vor Ort. Die Anzahl der benötigten Mahlzeiten steigt im ganzen Land. In zahlreichen Gemeinden ist spürbar, dass die bisherigen Lieferstrukturen für das Schüler:innenessen an ihre Grenzen kommen.

Deshalb brauchen wir einen Austausch mit allen relevanten Stakeholdern. Dadurch soll ein Baukasten mit Know-How entstehen, der für die einzelnen Kommunen, die sich auf den Weg machen, ihren Kindern ein gesundes, warmes Mittagessen anzubieten, die richtigen Antworten für die Umsetzung bieten kann. Fragen betreffend sinnvolle Infrastruktur, kluge und energieeffiziente Logistik, gute Kommunikation, richtiges Personal, Rezepte für attraktive, vollwertige Kindergerichte und nachhaltige Herkunft von Lebensmitteln soll nachgegangen werden.

Vor diesem Hintergrund stellen die unterzeichnenden Abgeordneten gemäß §12 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtags folgenden

ANTRAG

Der Vorarlberger Landtag möge beschließen:

„Die Vorarlberger Landesregierung wird aufgefordert,

1. auf Landesebene eine Anlaufstelle für die Gemeinschaftsverpflegung an den Bildungseinrichtungen zu definieren;
2. die Organisation der Gemeinschaftsverpflegung gemeinsam mit den relevanten Stakeholdern aus Landwirtschaft, Bildung, Gesundheit und Soziales, den Gemeinden und dem Gemeindeverband weiterzuentwickeln;
3. Qualitätsvorgaben als Voraussetzung für die Mobilisierung von Landesmitteln für die Gemeinschaftsverpflegung auszuarbeiten;
4. ein Netzwerk zwischen den Gemeinschaftsverpfleger:innen und die Möglichkeit einer Errichtung einer Rüstküche als zentrale Dienstleistungsküche zu unterstützen.“

LAbg. Christine Bösch-Vetter

LAbg. KO Eva Hammerer

LAbg. Veronika Marte

LAbg. Andrea Schwarzmann

Der XXXI. Vorarlberger Landtag hat in seiner 2. Sitzung im Jahr 2023, am 8. März, den Selbstständigen Antrag, Beilage 8/2023, nach einstimmiger Annahme zweier FPÖ-Abänderungsanträge, in der geänderten Fassung einstimmig angenommen und nachstehende EntschlieÙung gefasst:

„Die Vorarlberger Landesregierung wird aufgefordert,

1. auf Landesebene eine Anlaufstelle für die Gemeinschaftsverpflegung an den Bildungseinrichtungen zu definieren;
2. die Organisation der Gemeinschaftsverpflegung gemeinsam mit den relevanten Stakeholdern aus Landwirtschaft, Bildung, Gesundheit und Soziales, den Gemeinden und dem Gemeindeverband weiterzuentwickeln;
3. Qualitätsvorgaben als Voraussetzung für die Mobilisierung von Landesmitteln für die Gemeinschaftsverpflegung auszuarbeiten;
4. ein Netzwerk zwischen den Gemeinschaftsverpfleger:innen und die Möglichkeit einer Errichtung von Rüstküchen als zentrale Dienstleistungsküchen zu unterstützen.
5. sich bei der Bundesregierung für eine flächendeckende, attraktive, auf der Verwendung von regionalen Lebensmitteln fußende Gemeinschaftsverpflegung an den Bundesschulen in Vorarlberg einzusetzen.“